

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Freidenker [1927-1952]**

Band (Jahr): **14 (1931)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

THUN. — Donnerstag um 8.15 Uhr: Mitgliederversammlung, Vorlesung und Diskussion bei Mitglied A. Forrer, Untere Wart. Die Mitglieder besammeln sich um 7.45 Uhr beim Lauitor.

Der beabsichtigte Vortrag von Gesinnungsfreund Hans Huber, Bern, über: «Und wenn es doch einen Gott gäbe» muss leider wegen Verhinderung des Referenten verschoben werden.

WINTERTHUR. — *Glänzende Versammlung.* Ein voller Erfolg war die Versammlung am Dienstag, den 31. März. Auf das tieferschürfende Referat Krenn's über «Erziehung ohne Religion» folgte eine äusserst sachliche Gegenrede, in der zwei sozialistische Pfarrer selber unsern Referenten recht gaben, wenn man die Religion ausschalte aus der Erziehung. Nur meinten die frommen Diener am Wort, Glauben müssten die Menschen haben, man dürfe die Religionen bekämpfen, nicht aber im Glauben. Krenn gab im Schlusswort den bereits zweifelnden Pfarrherren den Rat, so wie bisher das Erziehungsproblem recht gründlich zu studieren, vielleicht würden sie dann auch noch Freidenker werden. Es meldeten sich wieder neue Mitglieder.

— *Kremation.* Samstag, den 28. März war im Krematorium in Winterthur eine kleine Trauergemeinde versammelt, um mit den ergreifenden Worten unseres Sekretärs Krenn Abschied zu nehmen von der Frau Auguste Staubitz-Müller, einem wahren Vorbilde einer guten Mutter und treuen Gattin. Ihr Andenken wird uns stets heilig sein.

ZÜRICH. — Im Rahmen unserer letzten öffentlichen Vortragsveranstaltung sprach am 24. März im mässig besetzten Volkshausaal Gesinnungsfreund E. Brauchlin über «Religiöse Fragen in atheistischer Beleuchtung». Der ausgezeichnete tiefgründige Vortrag erntete starken Beifall und rief dem Wunsch, es möge nicht bei diesem einen bleiben. Die Diskussion bewegte sich leider zum Teil unter dem geistigen Nullpunkt.

Am 29. März fand im Singsaal des Schulhauses Limmatstrasse die Schlussfeier unseres Ethikunterrichtes statt. Der bescheidene Anlass, durch Gesang, Musik und Rezitationen verschönt, machte tiefen

Eindruck und soll nächstes Jahr auf breiterer Basis durchgeführt werden.

Unsere Samstagabend-Zusammenkünfte finden bis und mit 2. Mai noch im «Augustiner», ab 9. Mai im «Sonmental» statt. Bekanntgabe der Themen jeweils im Tagblatt unter Rubrik Vereine.

ZOFINGEN. — Zusammenkünfte im «Rössli» am 25. April und 16. Mai, je 20 Uhr.

Mitteilungen des Hauptvorstandes.

1. *Geschäftsstelle.* — Wir haben in letzter Zeit grosse Auslagen gehabt, so dass alle Ortsgruppen recht sehr gebeten werden, sofort mit der Geschäftsstelle (Hrn. Otto Hohl, Zürich 2, Tannenrauchstr. 84) abzurechnen und alle Rückständigkeiten möglichst rasch zu begleichen.

2. *Abonnenten.* — Noch haben eine Reihe von Abonnenten den Beitrag für 1930 nicht bezahlt, es werden daher auch diese Abonnenten ersucht, sowohl für 1930 als auch für 1931 ihre Abonnementsbeiträge in Ordnung zu bringen. Einzahlungen sind zu leisten auf das Postcheckkonto VIII/15299, Zürich.

3. *Jugend.* — In Ausführung der Beschlüsse der Zofingertagung werden alle Eltern ersucht, deren schulentlassene Kinder bereit sind, an einer freigeistigen Jugendbewegung mitzumachen, die genauen Namen und Adressen dem Sekretariat möglichst bald bekannt zu geben. Bei einer genügend grossen Zahl Jugendlicher ist es ziemlich wahrscheinlich, dass heuer im Sommer ein Treffen unserer Jugendlichen veranstaltet wird. Jugendliche bis zum 20. Jahre können sich melden.

4. *Adresse.* — Es wird noch einmal aufmerksam gemacht, dass alle Zuschriften an den Hauptvorstand an das Sekretariat zu richten sind.

Unsere Verkehrslokale.

BERN.

Hotel-Restaurant Ratskeller, Vereinslokal der Ortsgruppe Bern. Anerkannt gute Küche und Keller. Saubere Zimmer.

Restaurant Union und Bernerstube mit Grill-Room für Feinschmecker. Amthausgasse 10 und Marktgasse 15.

Waadtländerhof - Hotel-Restaurant. Ia. Waadtländerweine. Gute bürgerliche Küche. Plättli-Spezialitäten. Schauplatzgass.

ZÜRICH.

Stadthof-Posthotel, vis-à-vis dem Hauptbahnhof. ff. Zimmer und gut bürgerliche Küche, Ia. Wein und Bier.

Unsere Bezugsquellen.

BASEL

Bettwaren. Für Neuanfertigungen und Umarbeiten empfiehlt sich bestens *B. Lindauer*, Basel, Bläsiring 101.

Reklamebänder liefern in tadelloser Qualität *E. Ammann & Cie.*, Basel.

Malerarbeiten. Für tadellose Ausführung empfiehlt sich *Karl Diebold*, Flachsländerstr. 15, Basel. Tel. Birs. 31.42.

BERN

Gipser- und Malerarbeiten. Für tadellose Ausführung empfiehlt sich den wert. Ges.-Fr. *Heinr. Kempa*, Ostermundigen, Tel. Z. 50.59

Elegante Masschneiderei für Herren u. Damen. Empfehle mich den wert. Ges.-Fr. bestens *E. Neundorf-Wehr*, Kramgasse 9. Tel. Ch. 42.90.

Pelzwaren aller Art (sowie neue) besorgt vertrauensvoll *J. Laczko*, Kürschnermeister, Aarberggasse 45.

Jedes Buch sowie Zeitschriften etc. durch *Hans Huber*, Bern 16.

Cigarren, Cigaretten, Tabake. Grosse Auswahl. Zuverlässige Bedienung. *Sagne*, Neuengasse, Ryfflihof, neben „Chikito“.

Alle Buchbinderarbeiten besorgt prompt und gewissenhaft *Buchbinder Karl Krühenbühl*, Sulgenbachstr. 42. Tel. Chr. 14.22.

Uhren, beste Marken, Goldwaren, Bestecke, Reparaturen. *Müller* Kramgasse 14.

Grammophone, gute u. preiswerte, sowie **Musikplatten** bester Marken finden Sie im Phonohaus *E. Mathys*, Gesellschaftsstr. 37, Bern.

Drucksachen jeder Art lassen Sie vorteilhaft anfertigen bei *Mettler & Salz*, Bern, Tschärnerstrasse 14a. Tel. Christoph 19.03.

Autofahrten mit geschlossenem 6-plätzer-Wagen besorgt Ges.-Fr. *E. Mathys*, Gesellschaftsstrasse 37, Telephon Christoph 64.98.

WINTERTHUR.

Nähmaschinen, für alle Branchen, neu oder gebraucht durch Gesinnungsfreund *Bissegger*, Sonnegstr. 3, Winterthur-Töss.

ZÜRICH.

Für feine Maßschneiderei empfiehlt sich *A. Mettler*, Erikastraße 2, Telephon Uto 2409.

Bücher aus allen Wissensgebieten. *A. Rudolf*, Buchhandlung, Mühlegasse 13, Zürich 1.

Uhren jeder Art, Goldsachen, Trauringe. *Willy Hartmann*, Hechtplatz, Sonnenquai.

Packpapier und Papiersäcke für alle Branchen. *J. Ormianer*, Zürich 6, Rousseustrasse 98. Tel. 24.184.

Modes, Hutfabrikation, Damen- und Töchterhüte aller Art. *K. Tischler*, Wertstrasse 4.



Vornehme Packung
erreichen Sie durch die
Reklamebänder
der Firma
E. AMMANN & CIE, BASEL



Drucksachen
jeder Art u. jeden Umfangs
in guter Ausführung
und zu billigen
Preisen
Vereins- u. Verbandsorgane
Höfl. empfiehlt sich
BUCHDRUCKEREI
Mettler & Salz, Bern
Tschärnerstr. 14 a - Tel. Christ. 19.03
Mitgl. der O. G. Bern

Soeben erschienen:

**Dies-
und Jenseits-
betrachtungen
eines
Gottlosen**

Eine Sammlung Gedichte
für denkende Menschen
von

Carl Widmer

Preis 80 Cts.

Zu beziehen bei sämtlichen Ortsgruppen
der F. V. S.

Neundorf-Wehr

Robes, Manteaux, Tailleurs
Kramgasse 9, Tel. Chr. 42.90

Bern

Mitglied der O. G. Bern

*Vornehme Herrenkleidung
für Strasse, Sport u. Gesellschaft*

60 Verschlussmarken „Denken befreit“
liefert zu Fr. 1.— (plus Porto)
Ortsgruppen 25% Rabatt
die **Ortsgr. Zürich F.V.S.**